



Die Arbeitsgemeinschaft Osteland e. V. verleiht den Kulturpreis DER GOLDENE HECHT 2017 in der **Kategorie Jugend** an das

Jugendtournee-Theater „Wellenbreker“

Jedet Johr, un in dit Johr toon twindigsten Mol, meld sick Deerns und Jungs in Öller von twölf bit achtein Johr ut de Landkreise Rodenborg, Cuxhoben und Stood, üm an veer Wekenenn een plattdüütsches Theaterstück, dat de jungen Lüüt sülven utsöken künnt, ünner künniger Hölp intoöven.

De Deerns und Jungs brukt keen Vörkenntnisse in de plattdüütsche Sprook, denn öber dat Theaterspeel lehrt se de Sprook recht gau. De Schoolmesterin und Theaterpädagogin Nina K. Englisch-Peterschewski hät dat Vörhobben „Wellenbreker“ von Anfang an mit veel Hardblood vörandreiben. Se freut sik öber den groten Insatz, de de Nowußschauspeeler bi de Theaterstück an´n Dag legen. Ok de Assistentin Catharina Völmann, de eenige Johr bi den „Wellenbreker“ mitspeelt hät, weet voneehr et biit Theaterspeelen ankumt.

Ade veer Wekenenn waard de junge Lüüd theaterpädagogisches Weten verkloort. Dorbi waard grooden Wert ob Rullenfindung un Inarbeiten in de Rullenbiografie leegt. To wieteren Liehrninhaltten höört neben Körperarbeit ok de Atmung, Phonetik und Stimmbildung. De plattdüütsche Sprook waard dör dat Theaterstück bannig festigt und de jungen Lüüd voleert den Bammel, de Sprook ok in Alldaag antowennen.

Dat letzte Weekend waard dan dat Tobehöör vör de Spöldeel besproken und prootstellt und de Kledaasch antroken un dan waard de Generolproov ofhollen. Un in Fröhhaarst waarn dann de Theoeterstücke in de drie Landkreise opfährt.

Dat Jugendtournee-Theoter „Wellenbreker“ hett sik üm dat Osteland verdeent makt.